Lagebericht der DEWETRON GmbH für das Geschäftsjahr 2024

Die DEWETRON GmbH (in Folge DEWETRON genannt) mit Hauptsitz in Grambach/Österreich hat sich seit der Gründung im Jahr 1989, zu einem führenden Anbieter von messtechnischen Instrumenten und Lösungen entwickelt. DEWETRON entwickelt, fertigt und vertreibt hoch präzise PC-basierende Mess- und Testgeräte. Die Skalierbarkeit, Modularität und Leistungsfähigkeit der innovativen Instrumente und Lösungen ermöglichen einen vielfältigen Einsatz in allen Bereichen der Forschung und Entwicklung. Unsere Kunden sind in folgenden Industrien weltweit aktiv: Automotive, Transportation, Aerospace & Defense, Power & Energy und General Test und Measurement.

Die hohe Wettbewerbsfähigkeit der Produkte ergibt sich durch die Integration kommerziell verfügbarer Industrie PC-Komponenten mit eigens entwickelten hoch präzisen Messgeräte-Komponenten in robusten Gehäusen. In Verbindung mit der einfach zu benutzenden Bedienersoftware entstehen individuelle Lösungen sowie fest definierte Instrumente.

Seit 1995 vermarktet DEWETRON die Produkte weltweit mit Schwerpunkten in Europa, USA und Asien. DEWETRON verfügt über eigene Tochterunternehmen in Deutschland, USA, China und Frankreich. In einigen Ländern firmieren Partnerfirmen unter den Namen „DEWETRON" (Vertriebslizenz), um die Marke weltweit zu verbreiten. In vielen weiteren Ländern arbeiten Partnerfirmen unter eigenem Namen als Vertriebspartner.

1. Geschäftsverlauf:

Trotz der herausfordernden Marktbedingungen konnte die DEWETRON ein Umsatzwachstum von +13,5% (Vorjahr: +19,6%) erreichen. In einem auch 2024 herausfordernden Marktumfeld mit den Spannungen zwischen den Großmächten (China und USA), den hohen Schuldenständen der Länder unserer wichtigsten Absatzmärkte und auch der zunehmend politischen Unsicherheit, konnten wir ein weiteres Mal unsere Umsatzziele übertreffen. Des Weiteren sehen sich gerad europäische Automobilhersteller in der schwierigen Situation mit chinesischen Herstellern zu konkurrieren.

Erste Maßnahmen, um die Warenbestände zu reduzieren wurden eingeleitet und zeichnen bereits erste Erfolge.

In den letzten beiden Jahren wurde der Beschäftigtenstand auf 102 (+8 im Jahr 2024) erhöht. Wir sind damit für das weitere ambitionierte Wachstumsprogramm gut gerüstet.

Wir möchten uns hiermit ausdrücklich bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für Ihre Unterstützung bedanken und freuen uns auf den weiteren gemeinsamen Weg.

Das Ergebnis vor Steuern beträgt +767 T€ (VJ -235 T€)

Der Auftragsbestand zum Ende des Geschäftsjahres 2024 ist im Vergleich zum Vorjahr erheblich zurück gegangen. Der hohe Auftragsstand Ende 2023 war geprägt von höheren Einzelaufträgen aus Deutschland und China, die im Geschäftsjahr 2024 geliefert und verrechnet wurden.

Eine bestehende Patronatserklärung lief mit 28. Februar 2025 aus. Die Einbindung ins Cash-Pooling System der TKH Group NV bleibt bis auf weiteres bestehen.

2. Bericht über die Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften

Die DEWETRON GmbH verfügt über keine Zweigniederlassungen.

Die Tochtergesellschaft in China, mit Niederlassungen in Beijing und Shanghai, konnte nach einem sehr starken Vorjahr ein außerordentlich gutes Geschäftsjahr 2024 mit erheblichen Umsatz- und Ergebnissteigerungen erzielen. Der wesentliche Wachstumsfaktor ist dabei nach wie vor der Megatrend im Bereich der erneuerbaren Energien und Aerospace & Defense.

Nach einem guten Vorjahr konnte die deutsche Tochtergesellschaft im Geschäftsjahr 2024 weitere erheblich Umsatzzuwächse erzielen.

Eine weitere Umstrukturierung des Vertriebes in USA konnte mit Verzögerung im Jänner 2025 fast vollständig abgeschlossen werden. Mit der Eröffnung des neuen Vertriebsbüros in Austin Texas, werden wir näher bei unseren Großkunden sein, an einer stark wachsenden Region teilhaben und von einem arbeitgeberfreundlichen Arbeitsmarkt profitieren. Die erhebliche Ausweitung unseres Partnernetzwerkes in ganz Nordamerika wird unsere Vertriebsorganisation bei den Wachstumsplänen unterstützen.

Die erfolgreiche Entwicklung in Indien hat uns veranlasst mit Ende 2024 eine weitere Tochtergesellschaft zu gründen. Das seit 2022 bestehende Liaison Office wird im 1. HJ 25 geschlossen. Mit der neuen Gesellschaft sind wir gut gerüstet, um an einem der stärksten wachsenden Märkte teilhaben zu können. Treiber für den Markt Indien sind in wesentlichen die Elektrifizierung von 2- und 3-Rädern sowie erneuerbare Energien und Space.

3. Finanzielle Leistungsindikatoren

	2024	2023	2022	2021
Geldflussrechnung in T€				
Nettogeldflussrechnung aus der laufenden Geschäftstätigkeit	3.506	-937	-3.791	771
Nettogeldfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.025	-301	-179	-222
Nettogeldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.424	917	4.247	-461
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	57	-321	277	88
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	100	421	144	56
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	157	100	421	144
Kennzahlen				
Eigenmittelquote nach § 23 URG	39,5%	32,4%	8,4%	17,4%
Fiktive Schuldentilgungsdauer nach § 24 URG in Jahren	3,33	k.A.	k.A.	11,32
Umsatzrentabilität (EBIT vom Umsatz)	11,3%	0,2%	-2,9%	3,6%
Working Capital Ratio	5,5	5,9	3,9	2,7

4. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Für das Geschäftsjahr 2025 erwarten wir eine weitere Steigerung des Umsatzes. Der ausgezeichnete Auftragseingang zu Beginn des Geschäftsjahres 2025 und eine erheblich höhere Pipeline im Vergleich zum Vorjahr sind eine gute Ausgangsposition, um die Wachstumsziele zu erreichen.

Wir erwarten weiterhin stabile Einkaufspreise für unsere Kernkomponenten. Weitere Maßnahmen zur Optimierung unserer Supply Chain unterstützen die Kosteneffizienz. Auf Basis dieser Maßnahmen wird vorläufig auf Preiserhöhungen verzichtet und trotzdem die Marge stabilisiert.

Die zu erwartenden Spannungen im globalen Handel durch die politischen Veränderungen, die nach wie vor bestehende Inflationsgefahr in Mitteleuropa, sowie eine Vielzahl an neuen Vorschriften im Bereich Nachhaltigkeit und Lieferketten stellen uns vor große Herausforderungen.

Trotz der schwierigen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen verzeichnet die Projekt- und Investitionstätigkeit in den von DEWETRON bedienten Industrien und Marktsegmenten weiterhin eine stabile Aktivität. Insbesondere in den strategisch wichtigen Märkten für Elektromobilität, erneuerbare Energien, Weltraumforschung und Raumfahrt sehen wir gute Entwicklungspotenziale. Wenngleich die Unsicherheiten steigen.

Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Softwarefunktionalitäten auf Basis einer technologisch hochwertigen Hardware-Plattform bildet eine solide Grundlage für unser ambitioniertes Wachstumsprogramm. Initiativen wie die Aktivierung des Vertriebs, der gezielte Verkauf von Softwareupdates und Upgrades sowie die Bereitstellung von Hardwareservices, verbunden mit einer fokussierten Geschäftsfeldentwicklung in den Kernregionen, sind weitere Schlüssel zur Erreichung unserer Wachstums- und Profitabilitätsziele.

Gemeinsam mit unserem Eigentümer haben wir uns entschlossen für die ambitionierten Wachstumsziele 2025 einen neuen Gesellschafter zu suchen. Dazu wurde im Herbst 2024 ein „Carve-out" Prozess gestartet, der im Februar 2025 zu einer Due Diligence von Interessenten geführt hat. Wir erwarten eine finale Entscheidung bis Ende März 2025. Die DEWETRON freut sich auf die anstehenden Herausforderungen und einen gemeinsamen neuen Weg mit neuen Möglichkeiten, um unseren Wachstumskurs fortzusetzen.

5. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Ein wesentliches Geschäftsrisiko sehen wir in den anhaltenden globalen kriegerischen, politischen und wirtschaftlichen Konflikten. Dennoch ist die DEWETRON Gruppe dank ihrer internationalen Ausrichtung, der Diversifikation über verschiedene Industriesegmente sowie der Fokussierung auf zukunftsweisende Megatrends wie Elektrifizierung, erneuerbare Energien und Raumfahrt hervorragend für eine erfolgreiche Zukunft positioniert.

Die Eigenkapitalquote von nahezu 40%, die Aussicht auf ein weiteres solides Wachstum und eine permanent optimierte Kostenstruktur sind eine gute Grundlage für die weitere Unternehmensentwicklung. Das große Interesse von potentiellen neuen Eigentümern sind eine ausgezeichnete Rückmeldung für den eingeschlagenen Weg der DEWETRON.

6. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Für DEWETRON ist Forschung und Entwicklung (F&E) ein wichtiger Teil der Unternehmensstrategie und bildet die wesentliche Grundlage für das weitere mittelfristige und langfristige Wachstum. Wir sind damit auch in der Lage die aktuellen besonders rasch wachsenden Märkte der erneuerbaren Energien und e-mobilität zu adressieren.

Im abgelaufenen Jahr hat die F&E eine Reihe neuer Softwarefunktionalitäten, Hardwareerweiterungen und neue Produkte plangemäß fertiggestellt. Es werden laufend die Anforderungen des Marktes evaluiert und in unsere Roadmap eingearbeitet.

Ein Großteil der Produkte basiert auf der flexiblen und zuverlässigen Industrie PC-Architektur, die kontinuierlich weiterentwickelt wird. Laufend werden die neuen Generationen von Prozessoren und Betriebssystemen eingepflegt. Die Entwicklung der Kernkomponenten sowie die Integration und Produktqualifizierung wird am Standort Grambach durchgeführt.

7. Berichterstattung über wesentliche Merkmale des internen Kontroll- und des Risikomanagementsystems

Die DEWETRON ist ein Tochterunternehmen der börsennotierten TKH Group NV, Netherlands. Als Teil der Gruppe unterliegen auch wir den Erfordernissen eines börsennotierten Unternehmens im Hinblick auf Laufendes Reporting und Risikomanagement. Die Risiken werden nach Kategorien quantifiziert und deren Entwicklung in den Quartalen in enger Abstimmung mit dem Konzernvorstand diskutiert. Ergänzend wird die Entwicklung des Unternehmens über monatliche Umsatz-, Kosten- und Ergebnisreports überwacht. DEWETRON ist nach ISO-9001 und im Bereich des Umweltschutzes nach ISO-14001 zertifiziert.

Die globale wirtschaftliche Entwicklung mit ihren regional stark unterschiedlichen Ausprägungen stellt DEWETRON als international tätige Unternehmensgruppe laufend vor neue Herausforderungen. DEWETRON ist in Ländern aktiv, in denen unterschiedliche wirtschaftliche, politische und rechtsstaatliche Rahmenbedingungen herrschen. DEWETRON ist dementsprechenden Risiken ausgesetzt. Nachstehend werden ausgewählte Einzelrisiken erläutert.

Marktveränderungen

Trotz der seit Jahren zunehmenden lokalen Konkurrenz in China ist es uns gelungen Marktanteile zu gewinnen und die Umsätze und Ergebnisse weiter zu steigern. In unseren weiteren Kernmärkten in USA und in Europa hat sich die Konkurrenz Situation nicht wesentlich verändert.

Personalrisiken

Hoch qualifizierte Mitarbeiter sind ein wesentlicher Erfolgsfaktor für unser Unternehmen. Der Wettbewerb um qualifizierte Mitarbeiter ist in den Regionen in denen DEWETRON tätig ist hat sich gegen Ende 2024 reduziert. Durch ein laufendes Risk Assessment werden Schlüsselkräfte evaluiert und individuelle Entwicklungsprogramme umgesetzt. Unsere Unternehmenskultur ist geprägt durch ein familiäres, respektvolles und hoch professionelles Umfeld, wodurch wir eine sehr geringe Fluktuation zu verzeichnen haben. Wir bauen derzeit unseren Mitarbeiterstand auf und es ist uns bisher sehr gut gelungen, die vakanten Positionen zeitnah zu besetzen. Eine im Spätsommer durchgeführte Mitarbeiterbefragung hat, mit sehr guten Rückmeldungen den eingeschlagenen Weg bestätigt.

IT-Security

Unser Security Konzept wird permanent weiterentwickelt und durch regelmäßige Audits überprüft. Regelmäßig stattfindende Schulungen unterstützen die Awareness im Unternehmen.

Grambach, am 18. März 2025

Der Geschäftsführer

.....

Christoph Wiedner